

Gemeindekreise

Junge Gemeinde	montags	18:00 Uhr	Jugendraum Weinhübel
	in den Ferien keine Junge Gemeinde!		
Seniorenkreis Weinhübel	Dienstag, 07.02.	14:30 Uhr,	Gem.-Saal Weinhübel
Seniorenkreis Kunnerwitz	Mittwoch, 08.02.	14:30 Uhr	Pfarrhaus Kunnerwitz

Dienstgemeinschaften

Mitarbeitenden-Dienstberatung:	Termin war bei Redaktionsschluss noch offen		
Gemeindekirchenrat:	Donnerstag, 09.02.,	19:00 Uhr	Gem.-Saal Weinhübel
Besuchsdienstkreis	Montag, 20.03.	17:00 Uhr	Gem.-Saal Weinhübel

Wenn Sie uns finanziell zusätzlich helfen möchten, dann können Sie das mit einer Spende auf das Konto der Versöhnungskirchengemeinde bei der Volksbank tun:

IBAN: DE20 8559 1000 4530 5215 03: Zweck: Spende

Bitte geben Sie dabei auch gern einen speziellen Spenden-Zweck an! **Herzlichen Dank!!!**

Regel- Arbeitszeiten von Frau Karin Wilke im Kirchenbüro Kunnerwitz

Dienstag	8:00 Uhr – 13:00 Uhr
Donnerstag	13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wenn Sie das Büro aufsuchen wollen, Telefon **03581 78500**
bitte rufen Sie vorher sicherheitshalber an!

Sie erreichen uns auch über **postfach@versoehnungskirchengemeinde-goerlitz.de**

Postanschrift: Evangelisches Pfarramt, Weinhübler Str. 18, 02827 Görlitz

Bitte rufen Sie bei Bedarf unsere beiden Pfarrer an. Sie vereinbaren mit Ihnen individuelle Termine für ein Gespräch hier im Pfarramt oder gern auch bei Ihnen zu Hause.

Pfarrer Wollstadt: Telefon **03581 78500** bzw. mobil **0170 6174804**
E-Mail: **ulrich.wollstadt@gemeinsam.ekbo.de**

Pfarrer Mävers: Telefon mobil **0176 63475883**
E-Mail: **jan.maevers@gemeinsam.ekbo.de**

Katechetik / Christenlehre:	Katrin Schneider	Tel. 03581 761265
Friedhofsangelegenheiten:	Henry Schröter	Tel. 0176 16538250
Amtshandlungen Kunnerwitz/Jauernick:	Annegret Gäbler	Tel. 035829 60350
Küsterdienste Weinhübel / Tauchritz:	Heiderose Lochmann,	Tel. 035822 312589
Kinderhaus Regenbogen:	Leiterin Antje Simon	Tel. 03581 83018

Verteilung von Gemeinde-Informationen und Dank

Mit dem Tod von Herrn Konrad Günther verlieren wir einen treuen Mitarbeiter beim Verteilen der Gemeinde-Informationen in Weinhübel. 17 Jahre lang hat er Monat für Monat unsere Informationen in seinem Bezirk in die evangelischen Haushalte getragen. Herzlich sind wir ihm dafür dankbar! Und aus gesundheitlichen Gründen hat nun auch Frau Christa Franke nach rund 15 Jahren treuer Verteil-Arbeit den gleichen Dienst beendet. Wir danken auch ihr von ganzem Herzen für diese zuverlässige Arbeit!

Gemeinde - Informationen



Evang. Versöhnungskirchengemeinde Görlitz

Februar 2023

Tauchritz/Hagenwerder/Weinhübel/ Kunnerwitz/Klein Neundorf/Jauernick-Buschbach/Ober Pfaffendorf/Schlauroth

Liebe Kirchengemeindeglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Kirchengemeinde,

es gibt rundum in der Gesellschaft, bei vielen Menschen auch unserer Umgebung, erhebliche Sorgen um die finanziellen Entwicklungen zwischen Preissteigerungen und begrenztem Einkommen, Öl- und Gasverbrauch und den damit verbundenen Betriebskosten. Unsere Gemeinde ist von den Steigerungen nicht ausgenommen, und wir haben noch keine Ahnung, wie die Rechnungen bald aussehen werden. Beim Strom haben wir unsere Verträge von 29 Cent/kWh auf 35 Cent angehoben bekommen (rund 21% Steigerung), beim Gas sind es statt vorher 14,9 Cent jetzt 23 Cent (das sind 54% Steigerung). Es ist auch etwas unübersichtlich, denn alle haben jetzt andere Vergleichszahlen, und gute Ratschläge gibt es zuhauf...

Wir sind im Gemeindekirchenrat sehr, sehr dankbar, dass die Spendenbereitschaft und das Kollektenwesen unverändert hoch sind. Wir bekommen mehrmals wöchentlich kleinere oder mittelgroße Spenden überreicht, die uns enorm helfen – manchmal insbesondere für die Umsetzung von Bauprojekten, manchmal auch einfach für die tägliche Arbeit der Gemeinde. Für alles danken wir sehr herzlich! Insbesondere auch denen, die weiterhin anonym Geld an uns weitergeben. Aus einer unbekanntenen Quelle ist das monatlich eine „Kollekte“ im Weinhübler Briefkasten, manchmal sind es Einzelspenden. Sie können für Ihre Spenden jederzeit eine Spendenbescheinigung erhalten, wenn Sie uns dazu bitte auch Ihre Adresse mitteilen! Vor allem aber sagen wir auf diesem Wege sehr herzlich: DANKE!

In diesem Zusammenhang ist einmal neu auf den tiefen Sinn unserer Kollekten am Ausgang vor allem von Trauerfeiern und Hochzeiten hinzuweisen: Im Solidar-Prinzip wird dadurch die Regel erhalten, dass wir für „Amtshandlungen“ keine Gebühr erheben. Die Kollekten im Durchschnitt (manchmal klein, manchmal groß) reichen nämlich dafür aus, die vorbereitenden Dienste, die Reinigung, die Betriebskosten und Verbrauchsmittel, bei Hochzeiten auch die Kirchenmusik, zu bezahlen. Der höchste Anteil dabei sind die Personalkosten, die wir dank der Kollekten nicht in Rechnung stellen müssen.

Die Kehrseite davon ist natürlich auch, dass wir immer einmal um Verständnis bitten müssen, dass diese Ausgangs-Kollekten nicht für andere, zum Beispiel Hilfs-Projekte weitergegeben werden können. Das wünschen sich manche Familien, ist unter den oben beschriebenen Voraussetzungen aber leider nicht umzusetzen. Dann müssten wir bald Gebühren erheben...

Das Beruhigende an allem ist, dass wir uns Gottes Begleitung gewiss sein dürfen! Und wenn es in der Jahreslosung aus 1. Mose 16,13 heißt „Du bist ein Gott, der mich sieht!“, dann heißt das auch: „Du bist ein Gott, der den Weg unserer Gemeinde, der Kirche insgesamt, ja, auch der ganzen Welt sieht!“ Und im Vertrauen darauf lässt es sich deutlich leichter leben und auch zuversichtlicher nach den eigenen Möglichkeiten suchen. Nicht zuletzt im Miteinander beim Austausch in unseren Kreisen und Veranstaltungen, beim Singen, Beten und Bibellesen in unseren Gottesdiensten. Bitte nehmen Sie dies als erneut sehr, sehr herzliche Einladung!

Ebenso herzlich grüße ich Sie im Namen des Gemeindekirchenrates und von Jan Mävers,

Ihr Pfarrer Ulrich Wollstadt

Gottesdienste

Die **Gottesdienste** in **Kunnerwitz** und **Tauchritz** finden im Februar in den geheizten Gemeindegemeinschaften statt. Kindergottesdienst in Weinhübel findet wegen der Ferien nur am 5. Februar statt!

Sonntag 5. Februar (Septuagesimae)

Kunnerwitz 9:00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)

Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Pf. Wollstadt)

Wochenspruch: Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Dan 9,18)

Kollekte: Für den Landesausschuss der EKBO für die Kirchentagsarbeit

Sonntag 12. Februar (Sexagesimae)

Jauernick 9:00 Uhr Gottesdienst mit **Abendmahl** (Volker Richter)

Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst (Volker Richter)

Wochenspruch: Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebr 3,15)

Kollekte: Für den Evang. Schulverein Niesky/Görlitz und das Johanneum Hoyerswerda

Sonntag 19. Februar (Estomihi)

Kunnerwitz 9:00 Uhr Gottesdienst (Pf. Mävers)

Weinhübel 10:30 Uhr Gottesdienst (Pf. Mävers)

Wochenspruch: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Luk. 18,31)

Kollekte: Für Schülerarbeit und schul-kooperative Arbeit

Sonntag 26. Februar (Invokavit)

Tauchritz 9:00 Uhr Gottesdienst (Pf. Michel)

Weinhübel 10.30 Uhr Gottesdienst (Pf. Michel)

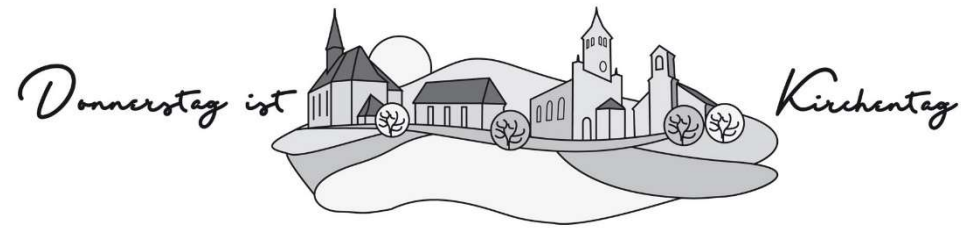
Wochenspruch: Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1 Joh 3,8b)

Kollekte: Für den Erhalt der Dorfkirche Tauchritz

Glockengeläute

Die jeweils mittleren Glocken fehlen derzeit im Geläut der Weinhübeler Auferstehungskirche und der Kunnerwitzer Erlöserkirche. In Weinhübel ist die Aufhängung defekt. Und im Geläut in Kunnerwitz hat die elektronische Steuerung für immer ihren Geist aufgegeben, Ein neues 3000-Euro-Steuergerät ist jedoch schon bestellt. Wir hoffen auf baldige Reparatur in beiden Kirchen und auf eine Lücke im Kalender unseres Glockenbauers!

Inzwischen wurde auch die Turmuhr der Erlöserkirche Kunnerwitz untersucht. Sie ging abwechselnd vor und nach, weil der Minutenzeiger ausgeschlagen war und jeweils von der 12-Uhr-Stellung rückwärts oder vorwärts fiel. Das Problem ist derzeit mit einer Notlösung behoben, wird jedoch durch den Turmuhren-Monteur auf seinen Montage-Fahrten weiterhin „beobachtet“.



immer donnerstags – um 19:00 Uhr

2. Februar **Gesprächsabend des Gemeindegemeinschaftsrates** mit Bearbeitung der „offenen Themen“ der Klausurtagung 2022 Gemeindegemeinschaftsaal **Weinhübel**

9. Februar **öffentliche Sitzung** des Gemeindegemeinschaftsrates Gemeindegemeinschaftsaal **Weinhübel**

16. Februar **„Einmal Nepal und zurück“** Bild-Reisebericht einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern des Curie-Gymnasiums Gemeindegemeinschaftsaal **Weinhübel**

23. Februar **Passions-Andacht** (30 min) mit Pfarrer Jan Mävers Gemeindegemeinschaftsaal **Kunnerwitz**

Herzliche Einladung! – Eintritt frei!

Abschied von Wolfgang Gäbler

Am 30. Dezember des vergangenen Jahres haben wir in Kunnerwitz Herrn Wolfgang Gäbler aus Schlauroth zu Grabe getragen. Er starb nach langem, erfüllten Leben im Alter von 88 Jahren. Unsere Gemeinde dankt ihm viel! So hat er Jahre und Jahrzehnte im Gemeindegemeinschaftsrat mitgearbeitet, hat die Gemeinde in der Kreissynode und im Kreiskirchenrat vertreten und war lange Jahre auch Mitglied der Provinzialsynode. Oft war er mit seinem Akkordeon dabei, wenn es – auch in der Kirchengemeinde – gesellig wurde. Seine musikalische Begabung hat er dann mit seinem regelmäßigen Orgelspiel in Jauernick und Kunnerwitz, zuletzt aber auch in Tauchritz und Weinhübel, oft genug an unsere Gemeinde verschenkt. Wir danken Gott zugleich, dass er unsere Gemeinde immer neu durch viele Menschen in ihrem reichen Engagement beschenkt!

Spenden bei zwei Beerdigungen

Im Zusammenhang mit dem Abschied von Wolfgang Gäbler, hat die Familie anstelle von Blumen um Spenden für die anstehende Sanierung der Bergkapelle Jauernick gebeten. So haben wir dankbar die Summe von über 2.400,00 Euro entgegennehmen dürfen. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern von ganzem Herzen!

Mit gleichem Anliegen hatte im vergangenen Jahr die Familie von Frau Gunhild Hanisch Spenden anstelle von Blumen für die Restaurierung von Altarraum und Altar der Auferstehungskirche erbeten. Frau Hanisch war im März des vergangenen Jahres im Alter von 98 Jahren verstorben. Offen war im Pfarramt bisher noch geblieben, sich auch hier öffentlich bei allen Spenderinnen und Spendern herzlich für die Summe von 1.800,00 Euro zu bedanken! Es hat uns sehr geholfen, die für den inzwischen weitgehend fertiggestellten Altarraum eingesetzten Eigenmittel mühelos zu bezahlen. Herzlichen Dank!